

Wiederholungsserie

1. Zeige durch Kopfrechnen, dass die folgende reelle Matrix invertierbar ist:

$$A := \begin{pmatrix} 2015 & 2344 & 1234 & 1990 \\ 2124 & 4123 & 1990 & 3026 \\ 1230 & 2014 & 9095 & 1230 \\ 1262 & 1776 & 1880 & 3907 \end{pmatrix}$$

2. Sei $A \in O_n(\mathbb{R})$. Zeige, dass es einen eindeutigen Unterraum $U \subset \mathbb{R}^n$ gibt, so dass $L_A|_U = \text{id}_U$ und $L_A(U^\perp) \subset U^\perp$ ist und $L_A|_{U^\perp}$ keine Fixpunkte ausser $0 \in U^\perp$ hat.
3. Sei V ein endlich-dimensionaler euklidischer Vektorraum, und seien v_1, \dots, v_m und w_1, \dots, w_m Vektoren in V , sodass für alle i, j gilt:

$$\langle v_i, v_j \rangle = \langle w_i, w_j \rangle.$$

Zeige, dass ein Endomorphismus $f: V \rightarrow V$ existiert mit $f(v_i) = w_i$ für alle i .

4. (*Hermiteische Polynome*) Sei $\mathbb{C}[x]$ der Vektorraum aller komplexen Polynome in einer Variablen x , und betrachte die Endomorphismen

$$\begin{aligned} D: \mathbb{C}[x] &\rightarrow \mathbb{C}[x], & u &\mapsto Du := u_x := \frac{du}{dx}, \\ P: \mathbb{C}[x] &\rightarrow \mathbb{C}[x], & u &\mapsto Pu := -u_x + xu, \\ L: \mathbb{C}[x] &\rightarrow \mathbb{C}[x], & u &\mapsto Lu := -u_{xx} + xu_x. \end{aligned}$$

- (a) Zeige, dass

$$(u, v) := \int_{-\infty}^{\infty} \overline{u(x)} v(x) e^{-x^2/2} dx$$

ein Skalarprodukt auf $\mathbb{C}[x]$ definiert.

- (b) Zeige, dass P zu D adjungiert ist bezüglich (\cdot, \cdot) .
- (c) Zeige, dass L selbstadjungiert ist bezüglich (\cdot, \cdot) .
- (d) Zeige: Für jeden Eigenvektor u von L ist auch Pu ein Eigenvektor.
(Deshalb heisst P auch *Erzeugungs-Operator* für L .)
- (e) Zeige, dass für jede natürliche Zahl n ein eindeutiges normiertes Polynom h_n vom Grad n existiert, welches ein Eigenvektor von L ist. Dieses heisst das *n -te Hermiteische Polynom*.
- (f) Zeige für alle n die Formel

$$h_n(x) = (-1)^n e^{x^2/2} \frac{d^n}{dx^n} e^{-x^2/2}.$$

- (g) Berechne die Skalarprodukte (h_n, h_m) für alle $n, m \geq 0$.
(Hinweis: Verwende das Gauss-Integral $\int_{-\infty}^{\infty} e^{-x^2/2} dx = \sqrt{2\pi}$.)

Bemerkung: Die Hermiteischen Polynome sind wichtig für Anwendungen in der Physik. Sie tauchen zum Beispiel in der quantenmechanischen Beschreibung des harmonischen Oszillators auf, siehe:

[http://de.wikipedia.org/wiki/Harmonischer_Oszillator_\(Quantenmechanik\)](http://de.wikipedia.org/wiki/Harmonischer_Oszillator_(Quantenmechanik))

5. Sei M die Darstellungsmatrix bezüglich der Standardbasis der quadratischen Form

$$q : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}, \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \end{pmatrix} \mapsto x_1^2 + 2x_2^2 + 6x_3^2 - 2x_1x_3 + 4x_2x_3$$

Zeige, dass M positiv definit ist und berechne ihre Cholesky-Zerlegung.

6. Entscheide, welche der folgenden reellen symmetrischen Matrizen positiv definit sind, und führe für diese die Matrixzerlegungen aus §10.17 der Vorlesung aus:

$$A := \begin{pmatrix} 3 & 3 & 2 & 3 \\ 3 & 1 & 1 & 2 \\ 2 & 1 & 2 & 1 \\ 3 & 2 & 1 & 3 \end{pmatrix} \quad B := \begin{pmatrix} 2 & -1 & -1 \\ -1 & 2 & 0 \\ -1 & 0 & 2 \end{pmatrix}$$

7. Sei A eine positiv-definite reelle symmetrische $n \times n$ -Matrix.

- (a) Ist A^2 positiv definit?
(b) Ist A^{-1} positiv definit?

8. Zeige, dass jede symmetrische komplexe Matrix mit positiv definitem Realteil invertierbar ist.

9. Sei $\varepsilon \in \{+1, -1\}$ und betrachte die reelle 5×5 -Matrix

$$A := \begin{pmatrix} 1 & 0 & \varepsilon & 0 & 1 \\ 0 & 1 & 0 & 1 & 0 \\ \varepsilon & 0 & 1 & 0 & \varepsilon \\ 0 & 1 & 0 & 1 & 0 \\ 1 & 0 & \varepsilon & 0 & 1 \end{pmatrix}$$

Bestimme eine orthogonale Matrix U , sodass $U^{-1}AU$ Diagonalgestalt hat.

- *10. Sei V ein euklidischer Vektorraum der Dimension $0 < n < \infty$, und sei $f : V \rightarrow V$ ein selbstadjungierter Endomorphismus mit Eigenwerten $\lambda_1 \leq \dots \leq \lambda_n$. Zeige:

$$\lambda_1 = \min \left\{ \frac{\langle f(x), x \rangle}{\langle x, x \rangle} \mid 0 \neq x \in V \right\},$$

$$\lambda_n = \max \left\{ \frac{\langle f(x), x \rangle}{\langle x, x \rangle} \mid 0 \neq x \in V \right\}.$$

Zeige allgemeiner das Min-Max-Prinzip: Für jedes $r = 1, \dots, n$ gilt

$$\lambda_r = \min \left\{ \max_{x \in W \setminus \{0\}} \left(\frac{\langle f(x), x \rangle}{\langle x, x \rangle} \right) \mid W \subseteq V, \dim W = r \right\}.$$

11. Seien V ein reeller Vektorraum der Dimension n und β eine nicht-ausgeartete symmetrische Bilinearform auf V mit der Signatur (p, q) . Bestimme die maximale Dimension eines Unterraums $U \subset V$ mit $\beta|_{U \times U} = 0$.

- *12. Der *Index* einer reellen symmetrischen $n \times n$ -Matrix A mit Eigenwerten $\lambda_1, \dots, \lambda_k$ der jeweiligen Vielfachheiten m_1, \dots, m_k ist definiert als

$$\text{Ind}(A) := \sum_{i: \lambda_i > 0} m_i - \sum_{i: \lambda_i < 0} m_i,$$

also als die Anzahl positiver minus die Anzahl negativer Eigenwerte von A , gezählt mit Vielfachheiten.

Seien A und B zwei symmetrische $n \times n$ -Matrizen mit

$$x^T A x \leq x^T B x$$

für alle $x \in \mathbb{R}^n$. Zeige, dass $\text{Ind}(A) \leq \text{Ind}(B)$ ist.

13. Sei V ein endlich-dimensionaler reeller Vektorraum.

- (a) Zeige oder widerlege: Für jeden invertierbaren Endomorphismus $f: V \rightarrow V$ existiert ein Skalarprodukt $\langle \cdot, \cdot \rangle$ auf V , für welches f orthogonal ist.
- (b) Sei nun $V = \mathbb{R}^3$ und $f = L_A$ mit

$$A := \begin{pmatrix} -5 & 4 & 4 \\ 2 & -3 & -2 \\ -8 & 8 & 7 \end{pmatrix}.$$

Finde, falls möglich, eine 3×3 -Matrix M , sodass $(x, y) \mapsto x^T M y$ ein Skalarprodukt auf V ist, bezüglich das der Endomorphismus L_A orthogonal ist.

14. Seien $R, S: \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$ zwei nicht-triviale Drehungen um je eine Gerade durch den Ursprung. Beweise die Äquivalenz der folgenden beiden Aussagen:

- (a) R und S kommutieren, das heisst, es gilt $RS = SR$.
- (b) R und S haben entweder dieselbe Drehachse oder sind Rotationen um 180° bezüglich orthogonaler Drehachsen.

15. Sei f ein Automorphismus eines endlich-dimensionalen unitären Vektorraums V . Zeige: Ist f selbstadjungiert, bzw. unitär, bzw. normal, so haben f^* und f^{-1} dieselbe Eigenschaft.

16. Sei V der euklidische Raum der reellen 2×2 -Matrizen mit dem Skalarprodukt

$$\langle A, B \rangle := \text{Spur}(A^T B).$$

Für $u \in \mathbb{R}$ sei die lineare Abbildung $F_u: V \rightarrow V$ definiert durch

$$F_u(A) := A^T - u \cdot (\text{Spur } A) \cdot I_2$$

- (a) Für welche $u \in \mathbb{R}$ ist F_u selbstadjungiert?
- (b) Für welche $u \in \mathbb{R}$ ist F_u orthogonal?
- (c) Sei $u \in \mathbb{R}$ so gewählt, dass F_u sowohl selbstadjungiert als auch orthogonal ist. Welche Abbildung ist dann $F_u \circ F_u$?

17. Beweise oder widerlege: Jeder normale Endomorphismus eines endlich-dimensionalen unitären Vektorraums ist die Komposition eines selbstadjungierten mit einem unitären Endomorphismus.

18. Wir betrachten ein korrekt ausgefülltes Sudokugitter als eine 9×9 Matrix S mit Einträgen in $\{1, 2, \dots, 9\} \subset \mathbb{Z}$. Welche der folgenden Aussagen sind für alle, für manche, für kein S korrekt?

- (a) Die Zahl 45 ist ein Eigenwert von S .
- (b) Die Determinante von S ist durch 9 teilbar.
- (c) Der Vektor $(1, \dots, 9)^T$ ist ein Eigenvektor von S .
- *(d) Die Determinante von S ist positiv.

19. Für welche reellen Zahlen a und b existiert eine reelle 2×2 -Matrix A mit

$$A^{20} = \begin{pmatrix} a & 0 \\ 0 & b \end{pmatrix}?$$

20. Für welche der folgenden Gleichungen existiert eine reelle Matrix X , die sie erfüllt?

- (a) $X^3 = \begin{pmatrix} 0 & 0 & 0 \\ 1 & 0 & 0 \\ 2 & 3 & 0 \end{pmatrix}$
- (b) $2X^5 + X = \begin{pmatrix} 3 & 5 & 0 \\ 5 & 1 & 9 \\ 0 & 9 & 0 \end{pmatrix}$
- (c) $X^6 + 2X^4 + 10X = \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}$
- (d) $X^4 = \begin{pmatrix} 3 & 4 & 0 \\ 0 & 3 & 0 \\ 0 & 0 & -3 \end{pmatrix}$

21. Was sind die Möglichkeiten für den Rang einer reellen 7×7 -Matrix mit Minimalpolynom X^2 ?

22. Sei K ein Körper. Bestimme alle natürlichen Zahlen n , so dass die Jordan-Normalform jedes Endomorphismus eines n -dimensionalen K -Vektorraums durch das charakteristische Polynom zusammen mit dem Minimalpolynom eindeutig bestimmt ist.

23. Wir betrachten alle reellen symmetrischen 3×3 -Matrizen, welche die Vektoren

$$v_1 := \begin{pmatrix} -1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}, \quad v_2 := \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}, \quad v_3 := \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}$$

als Eigenvektoren besitzen.

- (a) Was lässt sich über die Eigenwerte λ_i zu v_i aussagen?

(b) Gib eine Parametrisierung der Menge aller dieser Matrizen.

*24. Zeige: Für jede nilpotente $n \times n$ -Matrix N über K ist $\exp(N)$ ähnlich zu $I_n + N$.

*25. Sei A eine beliebige $n \times n$ -Matrix über K und betrachte den Unterraum

$$U(A) := \{B \in \text{Mat}_{nn}(K) : AB = BA\}.$$

(a) Finde eine Basis von $U(A)$ für die reelle Matrix

$$A := \begin{pmatrix} 0 & 0 & 4 \\ 2 & 2 & -4 \\ 1 & 0 & 0 \end{pmatrix}$$

(b) Zeige: $n \leq \dim U(A) \leq n^2$.

(c) In welchen Fällen gilt Gleichheit in (b)?

26. Sei A eine komplexe $n \times n$ -Matrix, deren Eigenwerte alle den Betrag < 1 haben. Beweise, dass die Matrix $I_n - A$ invertierbar ist und berechne ihre Inverse.

$$27. \text{ Seien } A := \begin{pmatrix} 1 & 4 & 0 & 0 & 0 \\ -1 & -3 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 2 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 3 & 1 \\ 0 & 0 & -1 & -2 & 1 \end{pmatrix} \text{ und } B := \begin{pmatrix} 8 & 6 & 0 & 0 & 0 \\ -12 & -9 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 3 & 0 & 0 \\ 9 & 6 & 0 & -8 & 12 \\ 6 & 4 & 0 & -4 & 6 \end{pmatrix}.$$

Bestimme die Jordansche Normalform von A und von B , sowie zugehörige Jordan-Basen von \mathbb{R}^5 .

*28. Seien f und g Endomorphismen eines endlich-dimensionalen Vektorraums V . Zeige, dass die Endomorphismen fg und gf dasselbe charakteristische Polynom haben.

*29. Sei $T : V \rightarrow V$ ein Endomorphismus eines endlichdimensionalen unitären Vektorraums $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$, so dass gilt

$$\forall v, w \in V: \langle v, w \rangle = 0 \implies \langle T(v), T(w) \rangle = 0.$$

Zeige, dass eine unitäre Abbildung $S : V \rightarrow V$ und $c \in \mathbb{C}$ existieren mit $T = c \cdot S$.

Hinweis: Untersuche den Endomorphismus $f := T^* \circ T$.

*30. Eine *reelle homogene Form vom Grad d* in n Variablen ist ein Ausdruck der Form

$$q(x) = \sum_{\substack{i_1, \dots, i_n \geq 0 \\ \sum_{\nu} i_{\nu} = d}} a_{i_1, \dots, i_n} x_1^{i_1} \cdots x_n^{i_n}$$

mit $x = (x_1, \dots, x_n)$ und reellen Koeffizienten a_{i_1, \dots, i_n} . Die Menge all dieser ist ein reeller Vektorraum $V_{d,n}$. Zeige, dass die *Restitutions-Abbildung*

$$\text{Res}: \text{Sym}^d(\mathbb{R}^n, \mathbb{R}) \rightarrow V_{d,n}, \quad \varphi \mapsto q_{\varphi}(x) := \varphi(x, \dots, x).$$

ein Isomorphismus ist.

Hinweis: Untersuche die *Polarisations-Abbildung*

$$\text{Pol}: V_{d,n} \rightarrow \text{Sym}^d(\mathbb{R}^n, \mathbb{R}), \quad q(x) \mapsto \varphi_q$$

mit

$$\varphi_q(v_1, \dots, v_d) := \frac{1}{d!} \frac{\partial}{\partial t_1} \Big|_{t_1=0} \cdots \frac{\partial}{\partial t_d} \Big|_{t_d=0} q(t_1 v_1 + \cdots + t_d v_d)$$

für alle $v_1, \dots, v_d \in \mathbb{R}^n$ und für reelle Variablen t_1, \dots, t_d .

31. Betrachte zwei K -Vektorräume V, W sowie einen Unterraum $V' \subset V$.

(a) Konstruiere einen natürlichen injektiven Homomorphismus

$$V' \otimes_K W \hookrightarrow V \otimes_K W.$$

Identifiziere $V' \otimes_K W$ mit seinem Bild.

(b) Konstruiere einen natürlichen Isomorphismus

$$(V \otimes_K W) / (V' \otimes_K W) \cong (V/V') \otimes_K W.$$

*32. Seien V ein endlichdimensionaler Vektorraum und p eine natürliche Zahl. Ein Element von $\bigwedge^p V$ der Form $v_1 \wedge \dots \wedge v_p$ für Vektoren $v_1, \dots, v_p \in V$ heisst *rein*. Betrachte ein beliebiges nicht-verschwindendes Element $\alpha \in \bigwedge^p V$. Zeige: Der Kern der Abbildung

$$f_\alpha: V \rightarrow \bigwedge^{p+1} V, \quad v \mapsto v \wedge \alpha$$

hat Dimension $\leq p$, und es gilt Gleichheit genau dann, wenn α rein ist.

33. Betrachte eine 4×2 -Matrix $M = (m_{ij})_{1 \leq i \leq 4, 1 \leq j \leq 2}$ und bezeichne ihre 2×2 -Minoren mit $M_{ij} := \det \begin{pmatrix} m_{i1} & m_{i2} \\ m_{j1} & m_{j2} \end{pmatrix}$ für alle $1 \leq i < j \leq 4$.

Existiert eine reelle 4×2 -Matrix M mit $(M_{12}, M_{13}, M_{14}, M_{23}, M_{24}, M_{34})$ gleich

(a) $(2, 3, 4, 5, 6, 7)$?

(b) $(3, 4, 5, 6, 7, 8)$?

(c) $(1, 5, 3, 3, 2, 1)$?

(*Hinweis:* Rechne in $\Lambda^2 \mathbb{R}^4$!)

34. Zeige: Für je zwei K -Vektorräume V und W und für jedes $k \geq 0$ gibt es einen natürlichen Isomorphismus

$$\bigoplus_{i+j=k} \left(\bigwedge^i V \otimes \bigwedge^j W \right) \cong \bigwedge^k (V \boxplus W).$$